

# EK Live 2023

## „Ein Jahresauftakt nach Maß“

Mittwoch, 25.01.2023

Messe-Update



Zufriedene Gesichter: Frank Duijst (CFO), Martin Richrath (CEO), Gertjo Janssen (CRO) und Jochen Pohle (CRO). Foto: EK

**Rund 3.000 Fachbesucher aus weiten Teilen Europas und gut 250 Aussteller aus den von EK vertretenen Branchen: Diese Eckdaten kennzeichnen die hybride Frühjahrsmesse EK Live vom 18.-20. Januar in Bielefeld,** die von den Veranstaltern sehr positiv bewertet wurde: „Ein Jahresauftakt nach Maß“ bilanzierte CRO Jochen Pohle die Messe. Vor Ort und online dreht sich einmal mehr alles um ebenso effiziente wie emotionale Mittel und Wege, um die Endverbraucher trotz gedrückter Konsumstimmung auch 2023 in die Geschäfte der Handelspartner zu holen. Der Messebesuch startete direkt mit einem Highlight: Den ersten, kompakten Überblick lieferte schon im Foyer die spannende Neuheiten-Präsentation der Lieferanten. In den Mittelpunkt der Ausstellung rückten dann die Trends aus allen EK-Sortimentsfeldern, Markenstore-, Fachgruppen- und Marketing-Konzepte wie Electroplus Küchenplus, HappyBaby, Licht+Concept oder „Starker Fachhandel“, die topmodernen digitalen Services des Mehrbranchenverbundes und vieles andere mehr.

Für die zahllosen kreativen Impulse der Messe standen neue Marketing-Aktivitäten aus dem Geschäftsfeld EK Home: Hier sorgen die „Mein Ideengeber“-Prospektaktionen im Lederwaren- und Living-Bereich für Inspiration – bei den Händlern genauso wie bei den Kunden.. Hoch im Kurs stand auch der „Branchentalk Elektro“: Das Team von Electroplus Küchenplus hatte die Konzeptpartner, Vertreter der Industrie und

Dienstleister zum zwanglosen Austausch über die Entwicklungen und kommenden Herausforderungen der Branche eingeladen.

## **EK Retail Forum: Aufbruch und Abschied**

Gelegenheiten zum Netzwerken gab es auch schon direkt vor der Messe: EK hatte am Vorabend der EK Live nach mehrjähriger Corona-Pause zu einer Veranstaltung mit Nachwirkungen weit über das laufende Handelsjahr hinaus eingeladen. Auf dem EK Retail Forum 2023 unter dem Titel „ESG – Environmental Social Governance“ positionierte sich EK Retail über die Verankerung einer umfassenden ESG-Strategie in das Fundament der Unternehmensausrichtung unumkehrbar als mitverantwortlich für die Zukunft der Natur und künftiger Generationen. Martin Richrath machte dabei deutlich, dass der eingeschlagene Weg zu einem nachhaltigen und zukunftsfähigen Einzelhandel nur gemeinsam zu gehen ist und fand damit die einhellige Zustimmung der gut 200 Handelspartner, Industrievertreter und Gäste aus Wirtschaft und Forschung. Und zum Schluss hieß es dann noch Adieu: Franz-Josef Hasebrink, der nach 25 Jahren im Vorstand, davon 20 Jahre als CEO, Ende 2022 aus der EK ausgeschieden ist, wurde von den Gästen entsprechend würdig verabschiedet.

## **„Ein Jahresauftakt nach Maß“**

### **Links**

- [EK Retail](#)